

# Billard: BC Colours im Tiefflug

**BENRATH** (ju) Erstmals trat der BC Colours in der Regionalliga unter seinem neuen Namen „BC Colours Düsseldorf“ an. Ersatzgeschwächt brachten es die Düsseldorfer nur zu einem Unentschieden gegen den PBC Soest, tags drauf folgte eine 3:5-Niederlage gegen den Spitzensreiter PBC Lingen.

Das Team musste auf Spielführer Fabian Breuer verzichten. Als Ersatz war der vier Spielklassen tiefer in der Landesliga aktive Raimund Kluske angetreten. Nach schwacher Hinrunde mit nur einem Sieg durch Pravin Zipperer, steigerte sich das Quartett in der Rückrunde, doch es reichte nur zu einem Unentschieden gegen den Tabellenachter aus Soest.

Am nächsten Tag trat die Mannschaft in Bestbesetzung gegen den Tabellenführer aus Lingen an. Nur Fabian Breuer konnte seinen Satz

gewinnen. Nach nur zwei Punkten aus vier Spielen stehen die Düsseldorfer mit dem Rücken zur Wand. Als Siebter belegt das Team erneut einen Abstiegsplatz und benötigt aus den beiden letzten Spielen im Dinslakener Billard Bistro gegen den BC Oberhausen und die BC Blues Brothers Bergisch Gladbach (14. Mai) sechs Punkte, um die Klasse sicher zu halten.

## Wiechert ist qualifiziert

Aus Straubing kamen dagegen gute Neuigkeiten für den BC Colours: Beim 8-Ball Grand-Prix der Damen überzeugte Christine Wiechert mit drei Siegen. Im Finale bewies die Remscheiderin Daniela Strunz allerdings die bessere Kondition und gewann den Grand Prix mit 7:4. Durch den Finaleinzug sicherte sich Wiechert die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften.